



LVS/APPS

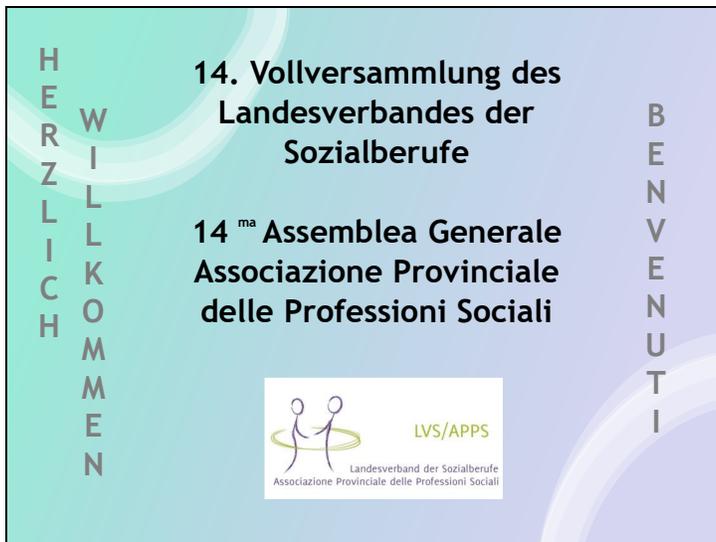
Landesverband der Sozialberufe
Associazione Provinciale delle Professioni Sociali

Kolpinghaus, Adolph Kolpingstr.3/A 39100 Bozen
Casa Kolping, largo Adolph Kolping 3/A 39100 Bolzano

Bozen, 02. April 2025

Protokoll Vollversammlung 28.03.2025

Vollversammlung Landesverband der Sozialberufe 28.03.2025
in der Aula Magna der Landesfachschule für Sozialberufe



Die Vorsitzende Frau Maria Vittoria Inguscio eröffnet die 14. Vollversammlung und richtet Grußworte an die Anwesenden Mitglieder.

Im besonderen begrüßt Sie die Landtagsabgeordneten Frau Elisabeth Rieder und Frau Brigitte Foppa und den Vorsitzenden der ASGB Herrn Tony Tschenett.





LVS/APPS

Landesverband der Sozialberufe
Associazione Provinciale delle Professioni Sociali

Kolpinghaus, Adolph Kolpingstr.3/A 39100 Bozen
Casa Kolping, largo Adolph Kolping 3/A 39100 Bolzano

Tagesordnung

- Eröffnung und Begrüßung
- Rückblick 2024 / Ausblick 2025
- Abrechnung 2024 / Haushalt 2025
- Vorstellen des genehmigten Beschlussantrages
- “Ohne Wenn und Aber für die Sozialberufe”
Gastreferent:
Herr Tony Tschenett
Vorsitzender der Gewerkschaft ASGB
- Diskussion
- Umtrunk

Ordine del giorno

- Apertura e saluti
- Retrospettiva 2024 / Previsione 2025
- Conteggi 2024 / Preventivo 2025
- Presentazione della mozione approvata
- “Senza se e senza ma per le professioni sociali”
Relatore ospite:
sg. Tony Tschenett
Presidente sindacato ASGB
- Discussione
- Rinfresco



Frau Lea Zelger

moderiert die
Vollversammlung

Lea Zelger

moderazione
Assemblea Generale





LVS/APPS

Landesverband der Sozialberufe
Associazione Provinciale delle Professioni Sociali

Kolpinghaus, Adolph Kolpingstr.3/A 39100 Bozen
Casa Kolping, largo Adolph Kolping 3/A 39100 Bolzano

Organisatorisches

- Unterschreiben Sie die Unterschriftenliste
- Wer eine Teilnahmebestätigung braucht, kann es auf der Unterschriftenliste vermerken
- Die Vollversammlung wird in deutscher Sprache durchgeführt

Questioni organizzative

- Firmare la lista delle firme
- Chi necessita di una conferma di partecipazione è pregato di annotarlo nell'elenco delle firme
- L'assemblea generale si svolgerà in lingua tedesca.



Wir arbeiten für Euch Lavoriamo per voi



Vorstand / consiglio direttivo

Vorsitzende / presidente
Frau Maria Vittoria Inguscio

Stellvertretender Vorsitzender / Vicepresidente
Herr Hannes Kofler

Vorstandsmitglieder / membri consiglio direttivo
Frau Isabella Cramarossa
Frau Monika Tschöll
Frau Tanja Zöhrer
Frau Lea Zelger

Büro / Ufficio

Geschäftsführung / Amministrazione
Frau Marta von Wohlgemuth

Sekretariat / Segreteria
Frau Barbara Savegnago



LVS/APPS

Landesverband der Sozialberufe
Associazione Provinciale delle Professioni Sociali

Kolpinghaus, Adolph Kolpingstr.3/A 39100 Bozen
Casa Kolping, largo Adolph Kolping 3/A 39100 Bolzano

Herr Hannes Kofler, stellvertretender Vorsitzender des Landesverbandes, gibt Einblicke in das vergangene Jahr 2024.





Das Vorstandsmitglied Frau Isabella Cramarossa, erklärt die Finanzierung des Landesverbandes der Sozialberufe.

Die Finanzierung des Landesverbandes
Il finanziamento dell'Associazione Provinciale delle Professioni Sociali

Beiträge für laufende Kosten Abteilung 24 Soziales

Sponsoring Stiftung Sparkasse
Spenden
Mitgliedsbeiträge
Einnahmen aus Fortbildungsangeboten

Was haben wir 2024 eingenommen?
Was hat uns die Arbeit im Landesverband 2024 gekostet?
Quali erano gli introiti nel 2024?
Quanto abbiamo speso per la Associazione nel 2024?

Ansuchen 2024		45.323,88
Gewährter Betrag 2024	31.726,72	
Vorschusszahlung 2024	22.208,70	
Abrechnung		erfolgt im April 2025

Einnahmen 2024	
Abrechnung 2023	6900,73
Vorschusszahlung Ansuchen	22208,70
Vorträge + Initiativen	40,00
Mitgliedsbeiträge 2024	5625,00
Mitgliederaktion 2025	3950,00
Spenden und Sponsoring	2165,00
Insgesamt	40.889,43 €

Ausgaben 2024	
Personal	21.936,27
Verwaltungsspesen	21.769,87
Spesen für Eigeninitiativen	1.556,85
Insgesamt	45.262,99 €

Die Ausgaben und Einnahmen des Landesverbandes vom Jahr 2024, wurden von der Vollversammlung einstimmig genehmigt.



LVS/APPS

Landesverband der Sozialberufe
Associazione Provinciale delle Professioni Sociali

Kolpinghaus, Adolph Kolpingstr.3/A 39100 Bozen
Casa Kolping, largo Adolph Kolping 3/A 39100 Bolzano

Rechnungsbericht - resoconto

Rechnungsprüferin
Frau Andrea Kousminski

Der Rechnungsbericht wird von Herrn Hannes Kofler vorgelesen.
Im Rechnungsbericht wurde ein Rechenfehler festgestellt.
Dieser wird korrigiert beigelegt.
Mit dem Rechnungsbericht ist der Vorstand entlastet

Rechnungsbericht 2024
Bozen, 17.03.2025

Im Rechnungsbericht, geben wir Euch eine Übersicht über das Haushaltsjahr 2024

Die Jahresabrechnung des Landesverbandes wurde fristgerecht vorgelegt.
Die Abrechnung der Beiträge 2024, muss innerhalb 30. April 2025 durchgeführt werden.
Die Eingangs- und Ausgangsrechnungen des Landesverbandes, werden wie vorgeschrieben,
digital bzw. elektronisch gestellt und abgewickelt.
Die Rechnungen sind digital und in Papierform ordnungsgemäß abgespeichert, bzw.
abgelegt.

Die Ausgaben entsprechen den Angaben des Ansuchens für laufende Kosten 2024:

• Ansuchen Vorschuss:	60.000,00 € - bei 70% 42.000,00 €
• Zusage Vorschuss:	22.208,70 €
• Ansuchen Laufende Kosten:	49.157,24 €
• Gewählter Beitrag:	31.726,72 €
• Ausgaben für den Erhalt des Beitrages:	45.323,88 €
• Effektive Ausgaben:	45.262,99 €
• Effektive Einnahmen:	40.869,43 €

Die Rechnungsübersicht, gibt die Ausgaben und die Einnahmen des Landesverbandes
kompakt wieder.
Eine Rechnung des Vorjahres ist noch nicht bezahlt, diese Zahlung erfolgt in Kürze.
Im Haushaltsjahr 2024 betragen die Einnahmen 35.769,43 € und die Ausgaben belaufen sich
auf 45.262,99 €.
Ergebnis = - 4373,56 €
Die Finanzlage des Verbandes ist hinreichend erkennbar.

Frau Andrea Kousminski

Tel. und Fax: 0471 054814

Sparkasse Filiale Eppan

Steuernummer / Cod.fisc.: 94112180214

E-Mail: info@lvs.bz.it

IBAN: IT73 06045 58160 000002000257

Mwst Nr / Partita IVA 02750400216

Web: www.lvs.bz.it

SWIFT: CRBZIT2B082



LVS/APPS

Landesverband der Sozialberufe
Associazione Provinciale delle Professioni Sociali

Kolpinghaus, Adolph Kolpingstr.3/A 39100 Bozen
Casa Kolping, largo Adolph Kolping 3/A 39100 Bolzano

Korrigierter Rechnungsbericht:



LVS/APPS

Landesverband der Sozialberufe
Associazione Provinciale delle Professioni Sociali

Kolpinghaus, Adolph Kolpingstr.3/A 39100 Bozen
Casa Kolping, largo Adolph Kolping 3/A 39100 Bolzano

Bozen, 01.04.2025

Rechnungsbericht 2024



Im Rechnungsbericht, geben wir Euch eine Übersicht über das Haushaltsjahr 2024

Die Jahresabrechnung des Landesverbandes wurde fristgerecht vorgelegt.

Die Abrechnung der Beiträge 2024, muss innerhalb 30. April 2025 durchgeführt werden.

Die Eingangs- und Ausgangsrechnungen des Landesverbandes, werden wie vorgeschrieben, digital bzw. elektronisch gestellt und abgewickelt.

Die Rechnungen sind digital und in Papierform ordnungsgemäß abgespeichert. bzw. abgelegt.

Die Ausgaben entsprechen den Angaben des Ansuchens für laufende Kosten 2024:

- Ansuchen Vorschuss: 60.000,00 € - bei 70% 42.000,00 €
- Zusage Vorschuss: 22.208,70 €
- Ansuchen Laufende Kosten: 49.157,24 €
- Gewährter Beitrag: 31.726,72 €
- Ausgaben für den Erhalt des Beitrages 45.323,88 €
- Effektive Ausgaben: 45.262,99 €
- Effektive Einnahmen 40.889,43 €

Die Rechnungsübersicht, gibt die Ausgaben und die Einnahmen des Landesverbandes korrekt wieder

Eine Rechnung des Vorjahres ist noch nicht bezahlt, diese Zahlung erfolgt in Kürze.

Im Haushaltsjahr 2024 betragen die Einnahmen 40.889,43 € und die Ausgaben beliefen sich auf **45.262,99 €**:

Ergibt ein – 4373,56 €

Die Finanzlage des Verbandes ist hinreichend erkennbar.

Frau Andrea Kousminski

Frau Isabella Cramarossa stellt den Haushaltsvoranschlag 2025 vor, auch dieser wird von der Vollversammlung einstimmig genehmigt.



Haushaltsvoranschlag 2025 Preventivo 2025

	2024 Abschluss Euro	2025 Voranschlag Euro
1. A) Insgesamt Spesen für das angestellte Personal	16.038,37	16.250,00
1. B) Insgesamt Spesen für das nichtangest. Personal	5.897,90	13.740,00
2. Insgesamt Verwaltungsspesen	21.769,87	21.562,00
3. Insgesamt Spesen für Eigeninitiativen	1.556,85	7.000,00
Gesamtsumme der Ausgaben	45.262,99	58.552,00

Das Vorstandsmitglied Frau Tanja Zöhrer gibt Einblick in den Ausblick 2025.



Vorausschau 2025 Previsione 2025



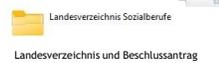
Vollversammlung



Fortbildung



Tag der Sozialberufe



Landesverzeichnis Sozialberufe



Landesverzeichnis und Beschlussantrag



Lesung



Lehrfahrt nach Wien



Die Geschäftsführerin, Frau Marta von Wohlgemuth stellt den von der Landesregierung einstimmig genehmigten Beschlussantrag Nr. 173 /24

Die Mitglieder erklären sich mit den 7 Punkten des Beschlussantrages einverstanden.

Vorstellen des genehmigten
Beschlussantrages 173/24
*Presentazione mozione
approvata 173/24*



Geschäftsführerin
Frau
Marta von
Wohlgemuth

1. Berufsbilder für Sozialberufe klar zu definieren und verbindliche Ausbildungswege festzulegen, um eine einheitliche und qualitativ hochwertige Qualifizierung für alle Berufseinsteiger:innen sicherzustellen;
2. auf weitere, niederschwellige Berufsprofile zu verzichten, deren Ausbildung qualitativ nicht den für diese anspruchsvollen Berufe erforderlichen Standards entspricht;

3. die beruflichen Aufstiegschancen und Karrierewege im Bereich der Sozialberufe zu erweitern, um qualifizierten Fachkräften langfristige Entwicklungsmöglichkeiten und Perspektiven innerhalb ihres Berufsfeldes zu bieten;
4. die Entlohnung für die Sozialberufe zu erhöhen, damit sie diesen wichtigen Tätigkeiten samt Qualifikation und gesellschaftlicher Bedeutung gerecht wird und die Berufe an Attraktivität gewinnen;
5. einen verbindlichen Mindeststundenlohn für Sozialberufe, insbesondere für Hilfskräfte, festzulegen;





LVS/APPS

Landesverband der Sozialberufe
Associazione Provinciale delle Professioni Sociali

Kolpinghaus, Adolph Kolpingstr.3/A 39100 Bozen
Casa Kolping, largo Adolph Kolping 3/A 39100 Bolzano

6. den Landesverband für Sozialberufe mit zusätzlichen Finanzmitteln auszustatten, um eine wirkungsvolle Interessensvertretung der Beschäftigten in den Sozialberufen sicherzustellen und den Landesverband gleichzeitig verbindlich in alle Entscheidungsprozesse einzubinden, die die sozialen Berufe betreffen;

7. eine öffentlichkeitswirksame Kampagne zur Aufwertung und Anerkennung der Sozialberufe zu initiieren, die die Bedeutung und die vielfältigen Kompetenzen dieser Berufsbilder sichtbar macht und das gesellschaftliche Ansehen stärkt.



Ohne Wenn und Aber für die Sozialberufe *Senza se e senza ma per le professioni sociali*

Gastreferent:

Herr
Tony Tschenett

Vorsitzender Gewerkschaft
ASGB



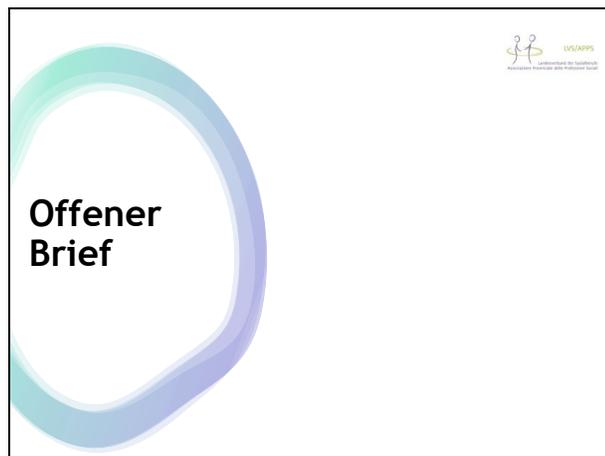
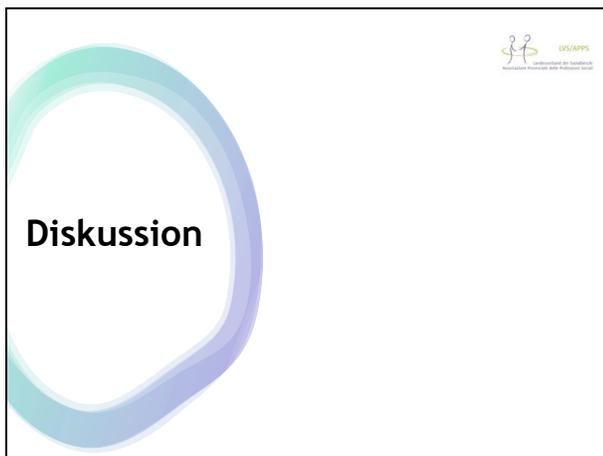
Fazit der 14. Vollversammlung:

Zentrales Thema der Vollversammlung waren die schleppend verlaufenden Verhandlungen zum Bereichsvertrag. Besonders deutlich äußerte sich Martha von Wohlgemuth zur Einführung weiterer unterschwelliger Berufsbilder. Sie kritisierte, dass die Einführung dieser neuen, niedrig entlohnten Berufsbilder letztlich nur dazu führe, dass die sozialen Berufe auf ein noch tieferes Niveau herabgestuft würden. Damit werde der dringend notwendige Respekt vor den sozialen Berufen und ihren Fachkräften weiter in Mitleidenschaft gezogen. Die Geschäftsführerin rief dazu auf, dieser Entwicklung entgegenzuwirken und den sozialen Berufen endlich eine bessere Wertschätzung entgegenzubringen - sowohl durch bessere Arbeitsbedingungen als auch durch eine gerechte Entlohnung.

Als sehr positiv wurde der Beschlussantrag zur Aufwertung der Sozialberufe bewertet, der im Südtiroler Landtag einstimmig angenommen wurde. Hier werde man dranbleiben und die Umsetzung weiter aktiv verfolgen.

Als katastrophal bezeichnete ASGB-Chef Tony Tschenett die Löhne und die daraus resultierenden Renten im Sozialbereich. Gerade im beitragsbezogenen Rentensystem gebe es noch viele, die nicht in der Zusatzrentenfond eingeschrieben seien, was langfristig zu erheblichen Problemen führen könne. Er betonte die Dringlichkeit, heute Maßnahmen zu ergreifen, um die Löhne nachhaltig zu verbessern. Positiv sei der Druck der Opposition auf höhere Löhne. Er forderte ein Ende der Einmalzahlungen und plädierte für strukturelle Lohnerhöhungen.

Einmal mehr wurde deutlich, welcher hoher Handlungsbedarf in Bezug auf die Weiterentwicklung der Arbeitsbedingungen und Entlohnung in den Sozialberufen besteht.





LVS/APPS

Landesverband der Sozialberufe
Associazione Provinciale delle Professioni Sociali

Kolpinghaus, Adolph Kolpingstr.3/A 39100 Bozen
Casa Kolping, largo Adolph Kolping 3/A 39100 Bolzano



LVS/APPS

Landesverband der Sozialberufe
Associazione Provinciale delle Professioni Sociali

Kolpinghaus, Adolph Kolpingstr.3/A 39100 Bozen
Casa Kolping, largo Adolph Kolping 3/A 39100 Bolzano

Bozen, 28.03.2025

OFFENER BRIEF: Die Sozialberufe: Ein Appell an die Politik für Klarheit und Transparenz

Ein zentrales Anliegen ist die Schaffung klarer Rahmenbedingungen. Die Vielzahl an Berufsbildern, Regelungen und Anforderungen, die die Sozialberufe betreffen sind verwirrend. Es fehlt an nahtlosen Übergängen zwischen verschiedenen Sozialleistungssystemen. Hier sind politische Weichenstellungen gefragt, um ein einheitliches und transparentes Regelwerk zu schaffen. Nur so können die Fachkräfte sich auf das Wesentliche konzentrieren: die Unterstützung der Menschen in Not.

In Anbetracht der Tatsache, dass das Verhandeln des Bereichsvertrages nur schleppend vorangeht und immer wieder neue Berufsbilder ins Spiel gebracht werden, ist es von großer Bedeutung, dass wir als Landesverband gemeinsam eine klare Position beziehen

Aktuell wird die Arbeitsreduzierung von 38 auf 36 Wochenstunden verhandelt:
In einer wegweisenden Entscheidung wurde die Reduzierung der regulären Arbeitszeit für Mitarbeiter im Gesundheits- sowie Sozialbereich beschlossen. Die neuen Richtlinien sehen vor, dass die wöchentliche Arbeitszeit für Krankenpflegende und nicht-ärztliche Berufsbilder von 38 auf 36 Stunden gesenkt wird. Dieses Vorhaben wurde in enger Abstimmung mit der Verhandlungsdelegation für den Bereich Soziales entwickelt und stellt einen bedeutenden Schritt zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen dar. Im Landesgesundheitsdienstes wurde die wöchentliche Arbeitszeit wird von 38 auf 36 Stunden gesenkt – ohne Gehaltskürzung, und zwar ab 1. Juli 2025. Mit dieser Maßnahme wird jedoch auch die Notwendigkeit geschaffen, zusätzliche Mitarbeiter zu rekrutieren.

Um neue Mitarbeiter zu gewinnen, ist es wichtig, attraktive Arbeitsangebote zu formulieren. Dazu gehören nicht nur die reduzierten Arbeitsstunden, sondern auch flexible Arbeitszeiten, die Möglichkeit zur Teilzeitarbeit und geregelte Schichtpläne. Zudem muss eine umfassende Einarbeitung und Fortbildung angeboten werden, um eine hohe Qualität der Pflege sicherzustellen und den Mitarbeitenden berufliche Perspektiven zu bieten.

Immer wieder Neue Berufsbilder im Sozialbereich:

Die ArbeitgeberInnen im Sozialbereich haben die Politik aufgefordert aktiv zu werden, um mehr Arbeitskräfte für diesen wichtigen Sektor zu gewinnen. In der aktuellen Diskussion werden neue Ausbildungswege zur Umschulung eingefordert und der Ruf nach niederschweligen Berufsbildern wird immer lauter. Ein zentrales Problem, das angegangen werden muss, ist die bestehende Verwirrung in Bezug auf die Berufsbilder und deren Kompetenzen. Will man mit der Sozialen Hilfskraft und abgestuften Ausbildungen einen niederschweligen Zugang zu Betreuung und Pflege schaffen, mit dem auch weitere Bildungs- und Entwicklungswege offen sind? Oder will man den Fachkräften in der Betreuung und Pflege Tätigkeiten abnehmen, die hoch standardisierbar sind, keinen großen Ermessensspielraum abdecken und daher auch kein fundiertes Pflegewissen erfordern?

Tel. und Fax: 0471 054814 E-Mail: info@lvs.bz.it Web: www.lvs.bz.it
Sparkasse Filiale Eppan IBAN: IT73 060045 58160 000002000257 SWIFT: CRBZIT2B082
Steuernummer / Cod.fisc.: 94112180214 Mwst Nr / Partita IVA 02750400216



LVS/APPS

Landesverband der Sozialberufe
Associazione Provinciale delle Professioni Sociali

Kolpinghaus, Adolph Kolpingstr.3/A 39100 Bozen
Casa Kolping, largo Adolph Kolping 3/A 39100 Bolzano

Oder will man billige Arbeitskräfte, die als AllrounderInnen überall einsetzbar sind und die Grundpflege übernehmen, damit die Fachkräfte nur mehr Behandlungspflege machen? Diese Unklarheiten erschweren nicht nur die Integration von neuen Fachkräften, sondern mindern auch die Attraktivität der Sozialberufe insgesamt. Aktuell wird auch Berufsbild des/der PflegehelferIn überarbeitet, was einen Schritt in die richtige Richtung darstellt und wir stehen vor der Einführung des Berufsbildes "Assistente infermieristico" im sanitären Bereich. Hier sind klare Regelungen und eine transparente Kommunikation gefragt, um einen reibungslosen Übergang und eine eindeutige Zuordnung der Berufsfelder zu gewährleisten.

Wir als Landesverband der Sozialberufe fordern daher dringend Klarheit in dieser vielfach unübersichtlichen Situation. Es gilt, ein einheitliches und verständliches System zu etablieren, das sowohl den Bedürfnissen der ArbeitgeberInnen als auch den Anforderungen und Erwartungen der zukünftigen Fachkräfte gerecht wird.

Nur so können wir gewährleisten, dass die Sozialberufe auch in Zukunft optimal besetzt sind und die Qualität der Betreuung und Pflege auf hohem Niveau bleibt. Zusammenfassend lässt sich sagen: Um die Herausforderungen im Sozialbereich erfolgreich zu meistern, sind klare Rahmenbedingungen und ein konsequentes Handeln der Politik notwendig.

Mit freundlichen Grüßen

Die Vorsitzende
Maria Vittoria Inguscio

Der Vorstand des Landesverbandes der Sozialberufe
Hannes Kofler
Lea Zelger
Monika Tschöll
Tanja Zöhrer
Isabella Cramarossa

Die Geschäftsführerin
Marta von Wohlgemuth

Die Mitglieder

Tel. und Fax: 0471 054814

Sparkasse Filiale Eppan

Steuernummer / Cod.fisc.: 94112180214

E-Mail: info@lvs.bz.it

IBAN: IT73 060045 58160 000002000257

Mwst Nr / Partita IVA 02750400216

Web: www.lvs.bz.it

SWIFT: CRBZIT2B082



LVS/APPS

Landesverband der Sozialberufe
Associazione Provinciale delle Professioni Sociali

Kolpinghaus, Adolph Kolpingstr.3/A 39100 Bozen
Casa Kolping, largo Adolph Kolping 3/A 39100 Bolzano



Beim Umtrunk wurde noch eifrig weiterdiskutiert.



Tel. und Fax: 0471 054814

Sparkasse Filiale Eppan

Steuernummer / Cod.fisc.: 94112180214

E-Mail: info@lvs.bz.it

IBAN: IT73 Q06045 58160 000002000257

Mwst Nr / Partita IVA 02750400216

Web: www.lvs.bz.it

SWIFT: CRBZIT2B082